

Wirtschaft“, wie *sie* im Programm der SPD gefordert wird. Was wollen sie denn noch? Erst schreiben sie von Erhard den wirtschaftlichen Programmteil ab, und Erhard führt die „freie Marktwirtschaft“ weiter, läßt die Erhöhung der Preise zu, verschärft die Ausbeutung durch die Monopole, und dann beschwert sich die SPD, daß die Preise steigen. Wenn jetzt jemand von der besonderen Art des sozialdemokratischen Sozialismus spricht, dann kann man ihm sagen: Aber, lieber Freund, so etwas gibt es doch gar nicht. Es gibt nur einen Sozialismus, der lebendig existiert, und zwar in der Sowjetunion, in den Volksdemokratien und in der DDR. Einen anderen Sozialismus hat es nirgends gegeben, wenn man nicht die Phrase von Schumacher im Jahre 1945, daß der Sozialismus die Tagesaufgabe sei, als Sozialismus bezeichnen will. Aber damit kann niemand etwas anfangen.

Die Propagandaarbeit auf die Lösung der praktischen Aufgaben orientieren

Es ist also notwendig, in Verbindung mit den Grundfragen des Siebenjahrplans alle diese Probleme zu behandeln. Es ist notwendig, daß wir unser Parteilehrjahr noch etwas gründlicher durchführen. Daß 80 Prozent am Parteilehrjahr teilnehmen, ist sehr schön. Aber worauf kommt es uns an? Wir wollen erreichen, daß jeder Genosse lernt und systematisch liest. Wir müssen dabei die Verschiedenheit der Vorbildung und Erfahrungen der Genossen berücksichtigen. Wir haben junge Sozialisten, die der FDJ angehören, und Kandidaten der SED, denen das Grundwissen vermittelt werden soll. Als Richtlinie gelten die Hauptprobleme des Siebenjahrplanes. Dazu gibt es Literatur über die Grundfragen des Marxismus-Leninismus, über Politische Ökonomie/ über die Grundlagen der marxistischen Philosophie u. a. Die Mehrheit der Genossen hat schon mehrere Jahre am Parteilehrjahr teilgenommen und übt jetzt Funktionen in den Gewerkschaften oder anderen Massenorganisationen oder im Wirtschafts- und Staatsapparat aus. Ihnen muß geholfen werden, die theoretischen Grundfragen durcharbeiten, die sich aus dem Siebenjahrplan ergeben. Was für Probleme gibt es dort? Es gibt die Fragen der Arbeitsproduktivität, der sozialistischen Rekonstruktion, des Lohnsystems usw. In Verbindung mit der Landwirtschaft stehen die Probleme der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften und der Entwicklung des Dorfes, Fragen der Agrobiologie und Agrotechnik. Im Schulgesetz steht nicht nur das Problem des polytechnischen Unterrichts, sondern auch wichtige Fragen der Pädagogik, die bisher absolut vernachlässigt worden sind.

Genossen! Wir müssen uns besonders beschäftigen mit der weiteren Schulung der Mitglieder der leitenden Parteiorgane und der Mitarbeiter des Parteiapparates. Wir wollen erreichen, daß im Parteiapparat in großer Zahl Genossen tätig sind, die Hochschulbildung und große praktische Erfahrungen besitzen. Deshalb ist es notwendig, Kurzvorträge und Seminare für Kreise von Genossen durchzuführen. In Verbindung mit dem Seminar werden sie verpflichtet, bestimmte Literatur zu studieren, und sie erhalten im Zusammenhang mit dem Seminar Konsultationen. Für das Propagandistenkollektiv sollten bestimmte Vortragszyklen und Seminare durchgeführt werden. Wenn wir in solcher